Salzburg, 10. April 2019

Wachstumskurs seit über 30 Jahren

Neuer Umsatzrekord bei COPA-DATA

Das Geschäftsjahr 2018 war erneut ein Rekordjahr für COPA-DATA. Der unabhängige Hersteller von Software für Industrie- und Energieautomatisierung mit Hauptsitz in Salzburg erreichte ein Umsatzplus von 6,8 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr. Zudem wurden weltweit 30 neue Arbeitsplätze geschaffen, gut zwei Drittel davon in Salzburg.

Mit 44 Millionen Euro im Jahr 2018 konnte die COPA-DATA-Gruppe ihren Umsatz um 19 Prozent gegenüber 2017 (37,2 Millionen Euro) steigern. Thomas Punzenberger, CEO von COPA-DATA: „Wir freuen uns über diese sehr gute Entwicklung. Das Vertrauen, das unsere Kunden weltweit in die Softwareplattform zenon und unsere Dienstleistungen setzen, spornt uns enorm an. Wir wollen die Entwicklung weiter vorantreiben und jeden Tag ein Stück besser werden. Deshalb arbeiten wir eng mit technologischen Global Playern, wie Microsoft, zusammen, um unsere Kunden bestmöglich zu unterstützen. Ganz klar ist aber: Wir bleiben zu 100 Prozent ein finanziell unabhängiges Familienunternehmen und damit ein langfristig verlässlicher Partner.“

Konstantes personelles Wachstum

2018 schuf COPA-DATA weitere neue Arbeitsplätze: Beschäftigte das Unternehmen 2017 noch rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, waren es Ende 2018 bereits über 270. Am Hauptsitz in Salzburg kamen 19 und in den weltweiten Tochterunternehmen elf neue Vollzeit-Angestellte hinzu. Phillip Werr, Chief Marketing and Operations Officer bei COPA-DATA: „Unser Wachstum zeigt sich auch personell: 30 neue Teammitglieder hat die Gruppe im Jahr 2018 an Bord begrüßen dürfen. Dabei ist unsere Fluktuationsquote weiterhin gering. Das bestärkt uns als Management enorm im Vertrauen in unsere tolle Mannschaft.“ Insgesamt 154 Menschen arbeiten mittlerweile am Salzburger Hauptsitz, davon waren im Jahr 2018 sieben Auszubildende. Zusätzlich waren neun Studierende im Rahmen ihres Studiums oder ihrer Abschlussarbeiten beschäftigt.

Internationaler Erfolg

Mit seinen elf Tochtergesellschaften und 18 Distributoren gewährleistet der Softwarespezialist für Automatisierung den lokalen Vertrieb und Support der Softwareplattform zenon in 51 Ländern. Sie ist bei mehr als 5.000 Kunden weltweit in über 155.000 Installationen erfolgreich im Einsatz – sowohl bei mittelständischen Unternehmen als auch bei internationalen Konzernen. Das Partnernetzwerk, die COPA-DATA Partner Community, ist im vergangenen Jahr auf über 240 Partnerunternehmen gewachsen. Bei der großen Global Partner Academy im Juni 2018 trafen sich viele Partner für einen interaktiven Austausch in Wien. „Mit dem umsatzstärksten Jahr in der Unternehmensgeschichte setzen wir den Trend aus über 30 Jahren weiter fort. Wir bleiben ambitioniert und streben für 2019 den Sprung über die Umsatzgrenze von 50 Millionen Euro an. Wir freuen uns darauf, einen wichtigen Beitrag für die erfolgreichen Digitalisierungsstrategien unserer bestehenden und neuen Kunden leisten zu können“, erläutert Stefan Reuther, Chief Sales Officer bei COPA-DATA.

Bildunterschrift:

COPA-DATA\_Management-Board\_Werr\_Punzenberger\_Reuther.jpg:  
Das Geschäftsführer-Trio (v.l.n.r.): Phillip Werr (Chief Marketing and Operations Officer), Thomas Punzenberger (Firmengründer und Chief Executive Officer) sowie Stefan Reuther (Chief Sales Officer) sehen noch viel Potenzial für die Produkte von COPA-DATA in der Digitalisierung der Industrie und Energiewirtschaft.

Über COPA-DATA

COPA-DATA ist Hersteller der Softwareplattform zenon®, die in der Fertigungsindustrie und in der Energiewirtschaft zur automatisierten Steuerung, Überwachung und Optimierung von Maschinen, Anlagen und Stromnetzen eingesetzt wird. Das unabhängige Familienunternehmen wurde 1987 von Thomas Punzenberger gegründet, hat seinen Hauptsitz in Salzburg und beschäftigt rund 270 Mitarbeiter weltweit. Der internationale Softwarevertrieb erfolgt über elf Tochtergesellschaften und zahlreiche Distributoren. Mehr als 240 zertifizierte Partnerunternehmen sorgen darüber hinaus für eine effiziente Software-Implementierung bei Endanwendern der Branchen Food & Beverage, Energy & Infrastructure, Automotive und Pharmaceutical. Im Jahr 2018 erwirtschaftete COPA-DATA einen Umsatz von 44 Millionen Euro.

Über zenon

zenon ist eine Softwareplattform von COPA-DATA für die Fertigungs- und die Energiebranche. Maschinen und Anlagen werden gesteuert, überwacht und optimiert. Offene und zuverlässige Kommunikation in heterogenen Produktionsanlagen zeichnen zenon besonders aus. Offene Schnittstellen und über 300 native Treiber und Kommunikationsprotokolle unterstützen die horizontale und vertikale Integration. Das ermöglicht die kontinuierliche Umsetzung des industriellen IoT und der Smart Factory. Projekte mit zenon sind hochgradig skalierbar.  
zenon schafft Ergonomie, sowohl für den Projektersteller als auch für den Nutzer der fertigen Applikation. Die Engineering-Umgebung ist flexibel und vielseitig einsetzbar. Das Prinzip „Parametrieren statt Programmieren“ hilft schnell und fehlerfrei zu projektieren. Komplexe Funktionen für umfangreiche Anwendungen werden out-of-the-box mitgeliefert. Es entstehen intuitive und robuste Applikationen. Mit diesen können Anwender zu mehr Flexibilität und Effizienz beitragen.

Ing. Punzenberger COPA-DATA GmbH

(COPA-DATA Headquarters)

Karolingerstraße 7b

A-5020 Salzburg

[www.copadata.com](http://www.copadata.com)

[\\copa-data.internal\shares\User\Julia Angerer\Documents\Social Media\facebook.png](https://www.facebook.com/COPADATAHeadquarters)[\\copa-data.internal\shares\User\Julia Angerer\Documents\Social Media\twitter.png](https://twitter.com/copadata)[\\copa-data.internal\shares\User\Julia Angerer\Documents\Social Media\youtube.png](http://www.youtube.com/user/copadatavideos)[\\copa-data.internal\shares\User\Julia Angerer\Documents\Social Media\linkedin.png](https://www.linkedin.com/company/copa-data-headquarters)